

Kehr an (Holtzmann)
1924, 26.4. Rom

Roma, 26 IV 1924

Via Dogana Vecchia 29

Lieber Herr Doctor,

Jetzt müssen wir zunächst versuchen, verschiedene Konfusio-
nen bei den diversen Büchersendungen zurückzukunftendieren. ZB.
unser braver Serafini hat die ganze Serie der Byzantinischen
Zschr in die Kieler Kisten gepackt (inkl. Byz. Archiv), wel-
che aber hier bleiben sollte, und wir haben richtig die jüngst
erschienenen Bände 23.24 von Bln nach hier versandt. Also müs-
sen Sie diese ganze Serie aus den Kieler Kisten herausnehmen
und unserer Berliner Bibliothek einverleiben; die Bde 23.24
schicke ich dann demnächst mit anderen Sachen zurück. Mit den
Mélanges d'archéol. et d'hist. und anderen Dingen wird es
wohl ähnlich sein. Sie müssen also, wie ich schon schrieb,
diesen Irrtum anmelden u. die Bücher reklamieren. Die Sache
ergibt sich auch daraus, daß für Kiel resp. für die Kunst
in Berlin nur die in dem dorthin / gesendeten Katalog ver-
zeichneten Bücher u. Zschr. in Betracht kommen: alles andere
kommt zu uns.

Den II Band von Heemskerks Skizzenbüchern behalten wir; den
I Band werden Sie in den für uns bestimmten Kisten finden *wenn
Serafini nicht auch hier eine Konfusion gemacht hat / in diesem
Falle müßten wir freilich den II Bd hergeben)* (also wie die
Paleografical Society und die anderen Faks.werke). Ebenso ist
Haseloffs Unteritalienwerk unser Exemplar. Wir haben keinen
Anlaß diese Sachen abzugeben, da wir sie ev selbst noch brau-
chen. In dubio: zuerst kommt unser Institut.

Herrn RegRat Bussow sagen Sie nur bitte in meinem Namen, dass
ich bei meiner Rückkehr die Regale hübsch an Ort u. Stelle
aufgestellt sehen möchte; ich lasse beide Herren schönstens
darum bitten u. herzlich grüßen.

Den beiliegenden Zettel geben Sie bitte meiner Schwieger-
mutter u. hinterlassen Sie ihr eine Quittung 1) über 50 Mk
Vorschuß für das Hist. Institut, 2) über 120 Mk für das
Institut. Diese 120 sind zu verteilen auf je 30 m. für
die Herren GehArchivräte Granier u Schuster vom Hausarchiv